

Arolser Straße 11
60389 Frankfurt am Main

Telefon 069 – 212 47390
Fax 069 – 212 47711

www.friedrich-ebert-schule.de

Elternbeirat: Heike Tschierschke
Telefon : 069/467764
E-Mail :
heike.holger.tschierschke@t-online.de

Datum : September 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus eigener Erfahrung als Eltern ehemaliger Grundschul Kinder wissen wir, wie schwer es sein kann, die Entscheidung zu treffen, an welche weiterführende Schule das eigene Kind gehen soll.

Wir selbst haben uns für eine integrierte Gesamtschule (IGS), die Friedrich-Ebert-Schule entschieden. Diesen Schritt haben wir bis heute nicht bereut und möchten Ihnen gerne kurz vorstellen, warum das so ist:

- In unserer Schule werden zunächst **alle Kinder zusammen beschult**, genauso, wie Sie das von der Grundschule her kennen. Das Konzept der IGS fördert dabei die Leistung jedes einzelnen Kindes. Zu diesem Zweck werden die Kinder später ihren Leistungen entsprechend in **Grund- und Erweiterungslevel** eingeteilt und dort dann gemeinsam oder auch in kleineren Gruppen leistungshomogen unterrichtet. Diese Einteilung wird regelmäßig überprüft und ggfs. angepasst.
- Alle Schüler müssen an der Friedrich-Ebert-Schule in Klasse 9 die **Hauptschulabschlussprüfung** absolvieren, die meisten machen dann in Klasse 10 ihren **Realschulabschluss**. Im Anschluss wechseln viele Schüler an ein Gymnasium oder ein Oberstufengymnasium und machen dort ihr **Abitur**. Oft sind dies auch Kinder, von denen man das in der vierten Klasse noch nicht für möglich gehalten hätte.

- Für die Klassen sind grundsätzlich je **zwei Klassenlehrer** zuständig und die **Klassengrößen** liegen in den Jg. 5 - 7 maximal bei 25 Schülern.
- Die Friedrich-Ebert-Schule ist eine **Ganztagschule**, das bedeutet alle Kinder haben an zwei Nachmittagen bis 15:40 Uhr Unterricht und an einem, zwei oder drei Nachmittagen zusätzlich AG's (wie z.B. Kochen, Klettern, Hockey, Chor) oder werden **kostenlos** für die Nachmittagsbetreuung bis 16:00 Uhr angemeldet. Die erste Stunde beginnt um 8:00 Uhr, ab 7:30 Uhr gibt es aber einen offenen Anfang, so dass die Kinder sich auch da schon in ihren Klassen aufhalten können und betreut werden.
- **Hausaufgaben** werden als Wochenhausaufgaben in den 4 Lernzeitstunden unter Betreuung der Klassenlehrer gemacht. Diese Lernzeitstunden sind fest im Stundenplan integriert. In der Regel bringen die Kinder daher keine Hausaufgaben mit nach Hause sondern nutzen die Lernzeit sogar zusätzlich zum Lernen für Klassenarbeiten.
- Als **2. Fremdsprache** kann man zwischen Französisch oder Spanisch wählen oder, je nach Neigung, auch alternativ naturwissenschaftliche und handwerkliche Angebote im Wahlpflichtunterricht (**WPU**) wählen.
- Auf der Friedrich-Ebert-Schule wird aber nicht nur Wissen sondern auch **soziale Kompetenz** aktiv gefördert. Hierzu stehen an unserer Schule 2 - 3 Schulsozialarbeiter zur Verfügung, die mit den Kindern arbeiten und bei Streit oder Kummer und Sorgen der Schüler, aber auch der Eltern, zur Verfügung stehen. Im Unterricht stehen Stunden für „Soziales Lernen“ und den „Klassenrat“ fest auf dem Stundenplan.
- In der 5. Klasse fahren die Kinder für eine Woche auf **Klassenfahrt** (Wegscheide) um den Zusammenhalt in der neuen Klasse zu fördern und in der 7. Klasse gibt es eine Skifreizeit.
- Unser **Schulgebäude** wurde von 1998-2000 kernsaniert und innen freundlich und modern gestaltet. Es gibt u.a. eine Mensa, eine Bibliothek, einen Theatersaal, Schließfächer zum Mieten, ein Schülercafé für die Jahrgänge 5 und 6 und einen Clubraum für die Jahrgänge 7 bis 10.
- Das **Gelände** unserer Schule ist sehr großzügig: Es gibt 1 Turnhalle mit Olympia-Maßen, eine Gymnastikhalle und 2 große Sportplätze. Zudem haben wir einen weitläufigen Pausenhof und einen großen Schulgarten.
- Es gibt einen über das Internet einsehbaren Vertretungsplan.
- Es gibt eine gute **Zusammenarbeit** zwischen Lehrern, Schulleitung, Eltern und Elternbeirat.
- Es gibt gute und klare **Schulregeln**.
- **Handy und Smartphones** sind nur in Unterrichtszusammenhängen erlaubt. Um unnötige Ablenkungen und Cybermobbing möglichst zu vermeiden müssen sie ansonsten „unsichtbar“ bleiben.

Als Elternbeirat und Schulleitung wollen wir Ihnen gerne behilflich sein, sich einen persönlichen Eindruck über die Friedrich-Ebert-Schule und das innovative Konzept einer integrierten Gesamtschule zu machen.

- Gerne **kommen wir** in einzelne Klassenelternabende oder einen Jahrgangselternabend **an ihrer Schule** und versuchen hierfür einen Elternbeiratsvertreter zu finden, der von Ihrer Schule kommt und daher die Fragen noch besser beantworten kann.
- Oder Sie kommen an einem Abend oder Nachmittag an die Friedrich Ebert Schule und wir bieten eine Führung mit anschließendem Gespräch an.
- Unter dem Namen „Markt der Möglichkeiten“ verbirgt sich die jährlich stattfindende Informationsveranstaltung aller Gesamtschulen in Frankfurt. Dieses Jahr ist er am Samstag, den 3.11. von 11.00 bis 14.00 in den Römerhallen im Rathaus Römer der Stadt Frankfurt am Main.
- Sie können sich aber natürlich auch einfach den **Tag der offenen Tür am Samstag, den 9. Februar 2019 von 10.00 bis 15.00 Uhr** vormerken und uns an diesem Tag besuchen,
- oder sich **telefonisch** bei der Schulleitung oder mir als Elternvertretung unter 069/467764 informieren.

Gerne können Sie den Brief an alle betroffenen Eltern verteilen.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!
Mit freundlichen Grüßen

Heike Tschierschke
Elternbeirat der Friedrich-Ebert-Schule